

**Antragsteller:**  
Otfried Fritsch

## Beschluss

### **Den neuen Bahnhof Altona für die Bürger gestalten**

1 Der Landesvorstand, die Bürgerschaftsfraktion und die Hamburger Bundestags-  
2 abgeordnete(r) werden aufgefordert sich dafür einzusetzen, dass die bisherige  
3 Planung der Stadt für den neuen Altonaer Bahnhof (Bahnhof Diebsteich) an den  
4 Erfordernissen der Bürger und Fahrgäste sowie die wachsenden Anwohnerzahlen  
5 ausgerichtet wird.

6

#### **Begründung:**

7  
8 Die Deutsche Bahn plant den neuen Bahnhof lediglich als Umsteigebahnhof. Auf-  
9 grund des von der Stadt vorgelegten Verkehrskonzeptes plant auch der Senat die  
10 Verkehrsanbindung (Fahrradwege) lediglich als Umsteigebahnhof. Die bis dahin  
11 weiter zunehmende Zahl von Bahnkunden, sollen demnach die Bahnhöfe Dammtor  
12 und Hauptbahnhof nutzen. Vorhandene Straßen, ÖPNV und die vorgesehenen  
13 22 Parkplätze tragen weder den Ansprüchen der Bürger, Fahrgästen, der altern-  
14 den Bevölkerung und der Wirtschaft im Westen Hamburgs und Eimsbüttel Rech-  
15 nung.

16 Nach einer Studie der Potsdamer Motion Intelligence müssen künftig über 60.000  
17 Bürger, die schlechter zum neuen Fernbahnhof kommen, erhebliche Nachteile in  
18 Kauf nehmen.

19 Es ist deshalb erforderlich, eine Planung und eine Mobilitätskonzeption zu entwi-  
20 ckeln, die es ermöglichen, das bisherige und künftige neuen Kunden der Deut-  
21 schen Bahn den neuen Bahnhof erreichen.

22 Die jetzt schon äußerst hohe Verkehrsdichte in den Bereichen Dammtor und  
23 Hauptbahnhof darf nicht durch mangelnde Anbindung des neuen Bahnhofs Altona  
24 und den damit generierten Ausweichverkehrs belastet werden.